



Protokoll der Fachgruppensitzung in München am 28. Januar 2011, 17.30-18.30

Anwesende:

| | | |
|--------------------|---------------------------------|-----------------------|
| Anne Bartsch | Roland Göbbel | Patrick Rössler |
| Helena Bilandzic | Nina Haferkamp | Constanze Rossmann |
| Flavia Bleuel | Tilo Hartmann | Holger Schramm |
| Hans-Bernd Brosius | Matthias Hofer | Wolfgang Schweiger |
| Ursula Dehm | Olaf Jandura | Denise Sommer |
| Marco Dohle | Katharina Kleinen- v. Königslöw | Dieter Storll |
| Katrin Döveling | Christoph Klimmt | Ingrid Andrea Ulemann |
| Andreas Fahr | Thomas Koch | Patrick Weber |
| Kati Förster | Dominik Leiner | Ralph Weiß |
| Hannah Früh | Merja Mahrt | Werner Wirth |
| Werner Früh | Teresa Naab | Carsten Wünsch |
| Volker Gehrau | Senta Pfaff-Rüdiger | Arne Freya Zillich |

Tagesordnung:

| | |
|-------|--|
| TOP 1 | Feststellung der Tagesordnung |
| TOP 2 | Aktivitäten der Fachgruppe |
| TOP 3 | Bericht Review-Verfahren zur Tagung 2011 |
| TOP 4 | Wahl der Fachgruppensprecher/innen |
| TOP 5 | Fachgruppentagung 2012 |
| TOP 6 | Nachfolgende Tagungen (Ort / Thema) |
| TOP 7 | Sonstiges |

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von den Sprechern vorgetragen und von den Anwesenden bestätigt.

TOP 2 Aktivitäten der Fachgruppe

Die Sprecher berichten die Mitgliederentwicklung bis Januar 2011. Die Fachgruppe hat zum Zeitpunkt der Sitzung 247 Mitglieder und ist damit seit Mai 2010 (letzte FG-Sitzung) um weitere 20 Mitglieder gewachsen.

Die Nominierung von Leonard Reinecke als DGPK-Nachwuchssprecher wird verkündet.

Die Sprecher schlagen vor, die Doktorandenworkshops jährlich zu veranstalten. Es sollen sich ein Workshop für Anfänger und ein Workshop für Fortgeschrittene im jährlichen Turnus abwechseln. Hans-Bernd Brosius merkt an, dass man zukünftige Workshops mit den Promotionsbetreuern veranstalten könnte. Die bisherigen Erfahrungen der Fachgruppensprecher zeigen jedoch, dass die Doktoranden die Abwesenheit der Betreuer gerade gut finden. Der Punkt wird den neuen Sprechern übergeben.

Bezüglich Publikationen berichten die Sprecher, dass sich der Band der letztjährigen Tagung im Satz befindet und demnächst in den Druck geht.

TOP 3 Bericht Review-Verfahren zur Tagung 2011

Die Sprecher referieren die Kriterien und Bewertung des Reviewverfahrens. Es gibt keine Anmerkung seitens der Mitglieder. Den beteiligten Reviewern (Felix Frey, Monika Taddicken, Leonard Reinecke, Patrick Weber, Ralph Weiß, Sven Jöckel, Teresa Naab, Thomas Roessing, Jens Wolling) wird gedankt.

TOP 4 Wahl der Fachgruppensprecher/innen

Als Wahlleiter erklärt Werner Wirth die Prozedur zur Wahl der neuen Fachgruppensprecher. 1. und 2. Sprecher werden in getrennten Wahlgängen gewählt. Wahlberechtigt sind alle anwesenden Mitglieder der Fachgruppe. Die Kandidaten für die Position des 1. Sprechers werden vorgeschlagen:

Christoph Klimmt schlägt Marco Dohle vor. Marco Dohle nimmt den Vorschlag an.
Helena Bilandzic schlägt Tilo Hartmann vor. Tilo Hartmann lehnt den Vorschlag ab.
Volker Gehrau schlägt Katrin Döveling vor. Katrin Döveling nimmt den Vorschlag an.
Carsten Wunsch schlägt Denise Sommer vor. Denise Sommer lehnt den Vorschlag ab.

Katrin Döveling und Marco Dohle stellen sich vor. Die Mitglieder stimmen zwischen Marco Dohle und Katrin Döveling per geheimer Wahl ab. Es werden 36 Stimmen abgegeben. Marco Dohle bekommt 26 Stimmen. Katrin Döveling bekommt 10 Stimmen. Marco Dohle nimmt die Wahl an.

Die Kandidaten für die Position des 2. Sprechers werden vorgeschlagen:

Christoph Klimmt schlägt Tilo Hartmann vor. Tilo Hartmann nimmt den Vorschlag an.
Katrin Döveling schlägt sich selbst vor.

Tilo Hartmann stellt sich vor. Die Mitglieder stimmen zwischen Tilo Hartmann und Katrin Döveling per geheimer Wahl ab. Es werden 36 Stimmen abgegeben. Tilo Hartmann bekommt 26 Stimmen. Katrin Döveling bekommt 10 Stimmen. Tilo Hartmann nimmt die Wahl an.

Die Sprecher danken dem Wahlleiter Werner Wirth.

TOP 5 Fachgruppentagung 2012

Die alten Sprecher führen die Sitzung weiter. Sie verkünden den Vorschlag einer Kooperationstagung mit der Fachgruppe Journalistik für das Jahr 2012. Wiebke Loosen aus der Fachgruppe Journalistik hat sich im Vorhinein der Tagung bereit erklärt, diese auszurichten.

Da Jürgen Grimm weder bei der Tagung anwesend ist noch ein Tagungskonzept für 2012 eingereicht hat, wird davon ausgegangen, dass sein Tagungsangebot nicht mehr besteht.

TOP 6 Nachfolgende Tagungen (Ort / Thema)

Sowohl Hannover (Christoph Klimmt) als auch Wien (Katharina Kleinen- v. Königslöw, auch im Namen von Klaus Schönbach) bekunden Interesse, die Tagung 2013 auszurichten.

TOP 7 Sonstiges

Die Sprecher schlagen eine Änderung des Bewertungsverfahrens des Best-Paper-Awards vor. Um tatsächlich eine Auswahl auf Basis der entstandenen Papers zu treffen, wählt zukünftig eine dreiköpfige Jury einen Beitrag aus dem Tagungsband der jeweiligen Tagung aus. Der Award wird damit immer auf der darauffolgenden Tagung verliehen.

Helena Bilandzic, Volker Gehrau und Christoph Klimmt bilden die erste Jury.

Die Fachgruppensprecher schließen die Sitzung.

Protokoll: *Johannes Knoll*